



Der Kunde

Der EfenauPark in Bern bietet seit fast 40 Jahren das Wohnen im Alter mit Dienstleistungen und Pflege an. Ein hochstehendes Kulturangebot und eine gepflegte Gartenanlage runden das Angebot ab. Der EfenauPark ist dabei eine führende Einrichtung für anspruchsvolles Wohnen und individuelle Lebensgestaltung im Alter. Das qualitativ hochstehende Angebot zeichnet sich durch eine exklusive und ruhige Wohnlage in der Stadt Bern sowie die Pflege und Betreuung in der eigenen Wohnung aus.

Besonderer Wert wird auf eine Betriebskultur gelegt, die von Engagement, Toleranz und Respekt geprägt ist. An Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden hohe Ansprüche gestellt – denn gemeinsam wollen sie den Bausteinen ihres Erfolgs gerecht werden: der Qualität ihrer Leistungen, der Menschlichkeit und der Dienstleistungsbereitschaft.

ascom

EfenauPark: Eine Lichtruflösung für alle Bedürfnisse

Der Projekt-Hintergrund

Die Lösungen von Ascom sind in der Betriebsgeschichte fest verankert. Der Grundstein wurde mit einer Lichtruflösung mit Pagern für den Bewohnerruf gelegt. Die Bedürfnisse bezüglich Pflege und Betreuung haben sich seit der Eröffnung verändert. Neben den stetigen baulichen Anpassungen stieg demnach der Wunsch nach neuen technologischen Möglichkeiten. Die integrierte Ascom Lösung inklusive aktualisiertem Lichtruf ermöglicht das Angebot der umfassenden Pflege und Betreuung in der Wohnungsstruktur.

Die Projekt-Anforderungen

Eine der Anforderungen war, die Lösung Schritt für Schritt entwickeln zu können: Skalierbarkeit von Größe und Komplexität waren dabei essenziell. Ein weiterer wichtiger Faktor war die Sicherstellung der Sprachverfügbarkeit und -qualität aufgrund der Gelände- und Gebäudestruktur des EfenauParks.

Der erste Schritt

Der erste Schritt basierte auf einer VoWiFi-Telefonie-Lösung mit den Ascom i6. Diese Mobilgeräte bieten den Vorteil, dass sie nicht nur die Telefonie über WLAN bewerkstelligen, sondern auch die Alarm aus dem Lichtruf empfangen können. Für eine gute Sprachqualität und -verfügbarkeit, entwickelte Swisscom eine 3G/LTE-Lösung für das EfenauPark-Gelände. In einem neuen Projekt wurde das Myco 3 3G/LTE in Betrieb genommen, wobei Telefonie und Datenempfang über das 4G/LTE-Netz läuft. Die Datenanbindung zum Server wird über einen privaten RAS CNA Zugang der Swisscom.



Der Mehrwert von Ascom Lösungen wird sich in der zukünftigen Nutzung der Technik zeigen. Programme und Produkte werden miteinander verknüpft und ermöglichen so für die Anwendungen im Alltag ein viel grösseres Einsatzgebiet.



*Jan Scheffmann
Leiter Technischer Dienst*



Eine weiterer neuer Vorteil ist das ‚Interactive Messaging‘. Mit dieser Möglichkeit, die Rufe anzunehmen und/oder zu quittieren, und der dahinter verknüpften Eskalationskette, wird die Alarmverfolgung effizienter und zuverlässiger. Bei der Gebäudestruktur des ElfenauParks ist das ein wertvoller Nutzen.

Barbara Zuber
Geschäftsführerin ElfenauPark

Skalierbare Lichtruflösung mit Bewohnerlokalisierung

Der Ascom Lichtruf war seit Beginn der Zusammenarbeit ein Kernelement der implementierten Lösung und hat zur großen Zufriedenheit der Nutzenden beigetragen. Um den ansteigenden Anforderungen der Pflege gerecht zu werden sollte die Lösung weiterentwickelt werden, was dank der Skalierbarkeit der Ascom Lichtruflösung einfach und bedürfnisgerecht erfolgen konnte.

Es wurde auf die bestehende Lichtruf-Infrastruktur aufgebaut und mit der Funktion der Bewohnerlokalisierung ergänzt. So kann man nun nicht nur sehen wer alarmiert hat, sondern auch wo sich die Person befindet. Das spart Zeit und Ressourcen, da bei einem aktivierten Alarm die Suche der Person wegfällt.

Individuelle Lichtrufeinstellungen bei Bewohnenden mit Demenz

Das Angebot des ElfenauParks umfasst auch eine Abteilung für Bewohnende mit Demenz. Bei der Sanierung wurde eine komplett funkbasierte Lösung implementiert. Ein großer Vorteil dieser Lösung ist nicht nur die Abwesenheit von Kabeln, sondern die mögliche Flexibilität. So wird unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Bewohnenden eine individualisierte Lösung für jeden Bewohnenden erstellt. Je nach Person kann die Lichtruflösung Wandtasten, Funkfinger, Trittmatten, Hinlaufschutz und vieles mehr einschließen.

Ausblick mögliche zukünftige Erweiterungen

Es besteht Interesse, in einem nächste Schritt die Ascom Lösung „SmartSense“, für welche die bereits implementierte funkbasierten Grundstruktur der Lichtruflösung verwendet werden kann, in Betrieb zu nehmen. Mit SmartSense ist es möglich für die Bewohnende spezifische Profilen zu konfigurieren. Dank dieser kann die Pflege informiert werden, wenn Bewohnende Unterstützung brauchen. Zudem ist es möglich, graphische Übersichten sowie beispielhafte Verhaltensmuster der Bewohnenden zu erhalten, um proaktiv Zwischenfälle, wie zum Beispiel Stürze, zu verhindern.